



Niederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Brodersdorf
(BRODE/GV/01/2022) vom 02.03.2022

Anwesend:

Bürgermeister/in

Herr Ferdinand Mülder-Von Guerard

1. stellv. Bürgermeister/in

Herr Hans-Peter Voege

2. stellv. Bürgermeister/in

Herr Tim Vellage

Mitglieder

Frau Sandra Hasselberg

Herr Jan Hoppe

Frau Heike Mews

Herr Jörg-Christian Renz

Frau Irina von Guerard

Sachkundige/r

Herr Dipl.Ing. Oliver Kühle

Frau Tatjana Rech

Protokollführer/in

Frau Marion Falke-Witt

Abwesend:

Mitglieder

Herr Marc Müller

fehlt entschuldigt

Beginn: 19:00 Uhr

Ende 21:20 Uhr

Ort, Raum: 24235 Brodersdorf, Schönberger Str. 8,
Dorfgemeinschaftshaus

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
3. Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

4. Einwohnerfragestunde
5. Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 15.12.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Berichte aus den Ausschüssen
7. Zustimmung zur Wahl des Gemeindewehrführers, Ernennung und Vereidigung BRODE/BV/058/2022
8. Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Gemeindewehrführers, Ernennung und Vereidigung BRODE/BV/059/2022
9. Sachstandsbericht und Beratung zum B-Plan 4
10. Planungsschritte zur Erarbeitung eines Ortsentwicklungskonzeptes für die Gemeinde Brodersdorf; Bildung eines Lenkungsausschusses und Terminierung
11. Gründung eines Zweckverbandes zum Bau und Betrieb einer Schwimmhalle in der Gemeinde Ostseebad Laboe BRODE/BV/060/2022
12. Bekanntgaben und Anfragen

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung

Herr Bürgermeister Mülder-von Guerard eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und begrüßt Frau Rech und Herrn Kühle vom Architektenbüro B2K, den Gemeindewehrführer, Herrn Kay Brümmer, den stellvertretenden Gemeindewehrführer und Gemeindevertreter, Herrn Tim Vellage, sowie die weiteren Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter. Ebenso begrüßt werden die anwesenden Einwohnerinnen und Einwohner und die Protokollführerin. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Änderungs- oder Ergänzungswünsche zur Tagesordnung liegen nicht vor, diese gilt somit wie vorgelegt.

TO-Punkt 3: Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte

Der Bürgermeister lässt über den Ausschluss der Öffentlichkeit der in nichtöffentlicher Sitzung zu beratenden Tagesordnungspunkte abstimmen.

Beschluss:

Die in der Tagesordnung im nichtöffentlichen Teil genannten Tagesordnungspunkte werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen seitens der Einwohnerschaft gestellt.

TO-Punkt 5: Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 15.12.2021 und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Es bestehen keine Einwände gegen die Niederschrift der Sitzung der Gemeindevertretung vom 15.12.2021. Diese gilt damit als genehmigt.

Herr Bürgermeister Mülder-von Guerard gibt die in der letzten Sitzung im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse bekannt (Beantragung Grundstückszufahrt, Fällung eines Baumes, Grundstückskaufvertrag).

TO-Punkt 6: Berichte aus den Ausschüssen

Gemeindevertreter, Herr Jan Hoppe, berichtet als Vorsitzender des Bau- und Wegeausschusses Folgendes:

Am 16.02.2022 fand eine Sitzung des Bau- und Wegeausschusses statt. Hier wurden u.a. die Themen „Neubau DGH/Feuerwehrgerätehaus“ und „Gehölzentnahme im Kurpark“ behandelt.

Am 26.02.2022 fand der „Baumfälltag“ unter reger Beteiligung in Eigenleistung statt.

Es wurde (für das Ortsentwicklungskonzept) ein Förderantrag bei der „Bürgervereinigung Startbahn Kiel-Holtenuau“ gestellt. Hierzu gibt der Bürgermeister einen Nachtrag bekannt, die Fördersumme beträgt nicht 4.500,00 €, sondern 4.000,00 €.

Frau Christa Vellage, als Vorsitzende des Jugend- und Kulturausschusses teilt mit, dass der Veranstaltungskalender im Entwurf steht. Weiterhin wird angemerkt, dass die Korntage (Strohfigurenwettbewerb) in diesem Jahr stattfinden sollen, es wird jedoch keine Siegerehrung geben. Inwieweit eine Abschlussfeier stattfinden wird, ist noch offen.

**TO-Punkt 7: Zustimmung zur Wahl des Gemeindeführers, Ernennung und Vereidigung
Vorlage: BRODE/BV/058/2022**

Herr Bürgermeister Mülder-von Guerard berichtet, dass die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Brodersdorf am 11.01.2022 stattfand.

Die Wahlversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Brodersdorf hat in ihrer Sitzung am 12. Februar 2022 den Oberbrandmeister Kay Brümmer zum Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Brodersdorf (wieder-)gewählt.

Gemäß § 11 Abs. 3 des Brandschutzgesetzes Schleswig-Holstein bedarf diese Wahl der Zustimmung der Gemeindevertretung.

Nach Zustimmung erfolgt die Ernennung unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter für die Dauer von 6 Jahren sowie die Vereidigung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Wahl des Oberbrandmeister Kay Brümmer zum Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Brodersdorf zu.

Die Aufsichtsbehörde ist über die Zustimmung zu informieren.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

**TO-Punkt 8: Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Gemeindeführers, Ernennung und Vereidigung
Vorlage: BRODE/BV/059/2022**

Sachverhalt:

Die Wahlversammlung der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Brodersdorf hat in ihrer Sitzung am 12. Februar 2022 den Oberlöschmeister Tim Vellage zum stellvertretenden Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Brodersdorf (wieder-) gewählt.

Gemäß § 11 Abs. 3 des Brandschutzgesetzes Schleswig-Holstein bedarf diese Wahl der Zustimmung der Gemeindevertretung.

Nach Zustimmung erfolgt die Ernennung unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter für die Dauer von 6 Jahren sowie die Vereidigung.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung stimmt der Wahl des Oberlöschmeister Tim Vellage zum stellvertretenden Gemeindeführer der Freiwilligen Feuerwehr Brodersdorf zu.

Die Aufsichtsbehörde ist über die Zustimmung zu informieren.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 8	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 0	Befangen: 0

TO-Punkt 9: Sachstandsbericht und Beratung zum B-Plan 4

Herr Bürgermeister Mülder-von Guerard erteilt Herrn Kühle zum B-Plan „Lütthof“ das Wort.

Herr Kühle vom Städteplanerbüro B2K bedankt sich zunächst einmal für die Auswahl seines Büros im Auftragsverfahren zur Durchführung einer Ortsentwicklungsplanung.

Im Weiteren gibt er anhand einer Powerpoint-Präsentation (siehe Anlage) Informationen zum Verfahren.

Es schließt sich eine ausgiebige Diskussion bezüglich Erweiterungsoption, Schallschutzmaßnahmen, Raumkonzept und der Bauvariante (Riegel oder Winkel) an.

Abschließend bedankt sich Herr Bürgermeister Mülder-von Guerard bei Frau Rech und Herrn Kühle für die ausführlichen Informationen.

Nach einer kurzen Unterbrechung gibt es eine weitere Aussprache zu diesem TOP. Die nächsten Termine sollten abgestimmt werden. Als Vorschlag wurde Montag, 07.03. oder Dienstag, 08.03., ab 16.00 Uhr genannt. Hier sollte man sich in der Arbeitsgruppe Feuerwehrgerätehaus (Herr Mülder-von Guerard, Herr Jan Hoppe, Frau Sandra Hasselberg sowie von der Feuerwehr, Herr Kay Brümmer, Herr Tim Vellage und Herr Nico Karstädt) treffen. Das Ergebnis dieses Treffens werde dann informell an alle Gemeindevertreter weitergegeben.

TO-Punkt 10: Planungsschritte zur Erarbeitung eines Ortsentwicklungskonzeptes für die Gemeinde Brodersdorf; Bildung eines Lenkungsausschusses und Terminierung

Für das OEK (Ortsentwicklungskonzept) fand am 02.02.2022 das Bewerbergespräch statt. Es wurden zwei Bewerber angehört. Anschließend hat man sich einstimmig für ein Büro ausgesprochen.

Es sollte ein Lenkungsausschuss - nicht mehr als drei bis vier Personen - gebildet werden. Dieser trifft keine Entscheidungen, sondern es geht um Verfahrensfragen, Themen- und Terminabstimmungen. Der Lenkungsausschuss muss jedoch häufiger zusammentreffen. Absprachegemäß soll der Lenkungsausschuss aus Herrn Mülder-von Guerard, Herrn Tim Vellage und Herrn Jan Hoppe bestehen.

Mit Frau Dr. Timmermann und Herrn Helten soll eine zeitnahe Kontaktaufnahme erfolgen.

TO-Punkt 11: Gründung eines Zweckverbandes zum Bau und Betrieb einer Schwimmhalle in der Gemeinde Ostseebad Laboe
Vorlage: BRODE/BV/060/2022

Bereits seit einigen Jahren wird über die Gründung eines Zweckverbandes zum Bau und Betrieb einer neuen Schwimmhalle in der Region der Ämter Probstei und Schrevenborn diskutiert. Dabei verdichtete sich, dass ein Standort in der Gemeinde Laboe den Vorzug erhalten soll.

In der Sitzung der Gemeindevertretung Laboe vom 03.05.2021 wurde u.a. beschlossen, die vorhandene Standortanalyse zum Bau einer Schwimmhalle um alle in Frage kommenden Standorte zu erweitern. Außerdem sollten Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen zum Bau und Betrieb einer Schwimmhalle vorgelegt werden. Im Anschluss sollten Gespräche mit den Umlandgemeinden aufgenommen werden.

Das Gutachten ist der Anlage beigelegt. Es enthält in seinen Kernaussagen Leitlinien für den weiteren Planungsprozess.

Beschluss:

1. Die Gemeinde Brodersdorf begrüßt das einstimmige Votum der Gemeinde Ostseebad Laboe zum Bau und Betrieb einer Schwimmhalle in Laboe und beschließt, einem entsprechenden Zweckverband beizutreten. Die Kernaussagen des vorliegenden Gutachtens sollen dabei Leitlinien bilden.
2. Die Gemeinde Brodersdorf erklärt sich bereit, einen jährlichen Betrag von ca. 7.000,00 € als Verbandsumlage zu zahlen. Es wird von einem 50%igem Baukostenzuschuss ausgegangen.
3. Der Gemeinde Brodersdorf ist bewusst, dass vor einer finalen Zweckverbandsgründung noch offene Fragen, wie etwa die exakte Bemessungsgrundlage für die Verbandsumlage, Stimmengewichtung, Zusammensetzung der Verbandsversammlung usw. zu klären und vorab zu beschließen sind. Die Aufgabe Bau und Betrieb einer Schwimmhalle soll aber in jedem Fall auf den Zweckverband zu übertragen werden.
4. Die Gemeinde richtet den Appell zur Fassung gleich bzw. ähnlich lautender Beschlüsse insbesondere an die „großen“ Gemeinden des Amtes Schrevenborn.
5. Der Bürgermeister wird gebeten, regelmäßig über den Sachstand insbesondere über Bürgermeisterrunden, weiterer Beschlusslagen und etwaigen Verhandlungsrunden zu berichten.

Stimmberechtigte:	8		
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: 0	Enthaltungen: 1	Befangen: 0

TO-Punkt 12: Bekanntgaben und Anfragen

Die Jahresrechnung 2021 ergab eine Verbesserung um 24.000 € gegenüber dem Haushaltsplan. Die Jahresrechnung wird noch in einer Sitzung des Finanzausschusses geprüft. Die Verbesserung sei sehr erfreulich.

Die Straßenbeleuchtung in der Dorfstraße wurde repariert. Der Schaden sei voraussichtlich durch das Kraftteam (Breitbandzweckverband) verursacht worden, dies muss jedoch noch genau geklärt werden.

Aufgrund der kurz hintereinander stattfindenden Stürme gab es in der Gemeinde mehrere Sturm- und Wasserschäden im Ort, die Feuerwehr war in Bereitschaft, die Schäden seien moderat.

Im Kerbtal sind viele Bäume umgestürzt, beim Karpfenteich standen die Bienenstöcke unter Wasser, dies wurde jedoch geregelt; sie stehen jetzt auf Steinen.

Das Oberflächenwasser in der Senke „Eckstücken“ lief nicht gut ab, die Feuerwehr musste abpumpen. Das Wasser konnte nicht ablaufen, dies lag wahrscheinlich am Graben. Vom Drainageschacht am Lutterbeker Weg lief das Wasser immer wieder zurück. Die Zuständigkeit will Herr Müller-von Guerard mit der Tiefbauabteilung klären.

Der Bürgermeister teilt außerdem mit, dass er die Entwässerungsgräben abgegangen sei, hier sei von ihm kein Stau festgestellt worden.

Der Gemeindeführer fragt nach, ob es evtl. digitale Pläne für die Entwässerung in Brodersdorf gebe, der letzte Plan sei ein Papierplan aus dem Jahr 2003. Frau Mews erklärt sich bereit dies mit dem AZV zu besprechen.

Ein Dank des Bürgermeisters geht an alle Feuerwehrkameradinnen und -kameraden, es habe sich bei dem Unwetter um ein außergewöhnliches Ereignis gehandelt.

Frau Christa Vellage, die Vorsitzende des Jugend- und Kulturausschusses teilt mit, dass Frau Edith Kersten kurzfristig nach Bornhöved verzogen sei, sie hat immer fleißig bei der Gemeindefarbeit mitgeholfen. Eine Gruppe möchte demnächst dort hinfahren, vielleicht könne man von der Gemeinde eine Kleinigkeit und eine Karte überreichen.

Weiterhin wird mitgeteilt, dass noch Bedarf an Wahlhelfern besteht. Es werden mindestens neun Wahlhelfer*innen - besser noch ein bis zwei Personen mehr - benötigt. Bisher haben sich sechs Personen zur Verfügung gestellt. Spontan erklärt sich Frau Sandra Sindt-Lage, die als Zuhörer*in anwesend ist, bereit als Wahlhelfer*in zu fungieren.

Der Bürgermeister schließt den öffentlichen Teil um 21.00 Uhr. Es schließt sich eine kurze Pause an.

gesehen:

Müller- von Guerard
- Bürgermeister -

Falke-Witt
- Protokollführer*in -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -